

NEOS Gemeinderat/rät:innen
Richard Wirthmann und Edith Kollermann

an den
Gemeinderat der Gemeinde Breitenfurt
z.H. BGM Wolfgang Schredl
Hirschentanzstraße 3
2384 Breitenfurt bei Wien

DRINGLICHKEITSANTRAG "INFORMATION DER BREITENFURTER BEVÖLKERUNG MIT FAKTEN ZUM AKTUELLEN STAND PVZ WIENERWALD UND ALLFÄLLIGEN PLÄNEN ZUR VERBAUUNG DER BREITENEDER GRÜNDE"

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

angenommen

Begründung:

Seit Monaten kursieren Gerüchte, halbherzige Klarstellungen, tatsächliche Planänderungen im Zusammenhang mit dem geplanten Erweiterungsbau des Primärversorgungszentrums Wienerwald. Vor wenigen Tagen wurde ein Initiativantrag gem. § 16 NÖ Gemeindeordnung beim Amtsleiter abgegeben. Das PVZ wird von Dr. Klar und Kolleg:innen betrieben und ist seit 1.7.2023 in diesem rechtlichen Rahmen in Betrieb. Dr. Klar und Dr. Saleta haben dem Gemeinderat die Pläne zur Errichtung des PVZ sowie des Zubaus vor ca. zwei Jahren sehr detailliert vorgestellt.

Der Bürgermeister hat die Vertreter:innen der im Gemeinderat vertretenen Parteien dann im Sommer darüber informiert, dass Dr. Klar an ihn herangetreten sei, weil die ursprünglich geplante Variante aus dessen Sicht nicht machbar wäre. Als Alternative würde sich aus Dr. Klars Sicht ein Neubau auf den sogenannten Breiteneder Gründen anbieten. Es dürfte auch als gesicherte Information anzusehen sein, dass der Bau des PVZ auf den Breiteneder Gründen durch den Grundeigentümer mit der Bedingung der entsprechenden Widmung der Gemeinde zur Errichtung von Wohnungen verknüpft wurde. Die Verbauung dieses Grundstücks war schon viele Jahre ein Streitthema, bis in einer Volksbefragung im Rahmen des "Generationenplans" sich die Bevölkerung gegen eine Verbauung ausgesprochen hat.

Es gab nicht nur informelle Nachfragen der Parteienvertreter:innen an den Bürgermeister, sondern auch eine von einer Privatperson initiierten Informationsveranstaltung für die Bevölkerung sowie die o.a. Aktivitäten zur Einbringung eines Initiativantrags. Da der vorgenannten Informationsveranstaltung keine der betroffenen allfälligen Vertragsparteien anwesend sein würden, haben wir NEOS davon Abstand genommen, teilzunehmen, um uns nicht an der Verbreitung und Befeuerung von Gerüchten zu beteiligen.

Es lässt sich aber gut nachvollziehen, dass die Bevölkerung hier immensen Informationsbedarf hat. Dieser kann nicht durch die ÖVP Parteizeitung oder die Parteizeitung der Grünen abgedeckt

werden, sondern es bedarf einer offiziellen Stellungnahme und Information insbesondere durch den Bürgermeister.

NEOS stehen für transparente und faktenbasierte Entscheidungen und für die Einbeziehung der Gemeindebevölkerung und NEOS Breitenfurt fordern diese Transparenz hiermit aktiv ein.

Die Dringlichkeit begründet sich mit der stark gestiegenen Emotionalität, mit der Vermutungen, Theorien, Gerüchte und Spekulationen verbreitet werden und aus der oben ausgeführten Antragsbegründung.

Der/Die Gefertigte/n stellt daher den **Antrag**:

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenfurt wolle beschließen:

Bürgermeister Wolfgang Schredl wird aufgefordert, der Breitenfurter Bevölkerung binnen 4 Wochen eine sachgemäße, umfassende und aktuelle Information über den aktuellen Stand der Fakten, die derzeit geplanten Schritte und noch abzuklärende Vorfragen in einem geeigneten Format (schriftlich oder in einem Veranstaltungsformat) zukommen zu lassen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die Bevölkerung in jene Entscheidungen, die sie direkt und indirekt betreffen (insb. Gesundheitsversorgung, Verkehrslösung, Infrastrukturmaßnahmen), eingebunden wird, bevor die letztgültigen Entscheidungen fallen.

Unterschrift Gemeinderat/Gemeinderätin

30.09.2024